

Einrichtung: Modern, 1869—1870.

Einrichtung.

Glocken: 1. Durchmesser 82 cm (Kreuz, St. Johann von Nepomuk): *Geg. von J. G. Jenichen, Krems 1848.*
 2. (Kreuz): *J. Christoph Flos in Crembs a. 1682 g. m.* Diese Glocke kam von der abgerissenen St. Pankraz-Kapelle zu Klein-Motten als Geschenk des Grafen Grünee an die Pfarrkirche.
 3. (Kreuz, Maria-Zell): *Jenichen, Krems 1839.*

Glocken.

Bildstock: Vor der Kirche. Über geschwungenem Postamente auf Würfelbasis Sandsteinstatue des hl. Donatus über Wolken mit Cherubsköpfchen kniend. Erste Hälfte des XVIII. Jhs.

Bildstock.



Fig. 35 | Merkengersch, Kapelle (S. 31)

Merkengersch

1. Merkengersch; 2. Goschenreith;
 3. Riegers

1. Merkengersch, Dorf

Literatur: Top. VI 515.

Prähistorische Funde: Nukleus, Schaber, mehrere bearbeitete Abfälle aus Hornstein und Halbopal, Bruchstück eines Meißels aus grünem Schiefer.

Das Stift St. Georgen empfing schon 1112 hier Zehente; auch sind andere Herrschaften hier begütert. Der hier bestehende Schellingshof war einst ein Dorf und dann ein Adelsitz (Abbildung von G. M. Vischer, 1672; vgl. Bl. f. Landesk. 1899, 333).

Ortskapelle: 1736 gebaut. Der Glockengießer Ferdinand Drackh in Krems stellt 1728 eine Gebetglocke für M. um 106 fl. her. Die Front von Pilastern eingefaßt; über dem umlaufenden, profilierten Kranzgesimse geschwungener, abgerundeter Giebel; seitlich je ein Rundfenster. Einspringender abgerundeter Chorabschluß. Hölzerner Dachreiter mit Schindelzweibeldach (Fig. 35).

Ortskapelle.

Fig. 35.

Innere: Flachgedeckt.

Innere.

Skulpturen: Holz, polychromiert; hl. Sebastian, Anfang des XVII. Jhs. Madonna mit dem Kinde, Mitte des XVIII. Jhs.

Skulpturen.

Bildstock: Achtseitiger Granitpfeiler; über gekehlter Kapitälplatte vierseitiges Tabernakel mit einer tiefen Nische und Satteldach. XVII. Jh.

Bildstock.

2. Goschenreith, Dorf

Ortskapelle: Weiß getünchter Bau mit geschwungener Giebelwand, darinnen rechteckige Tür; in den Langseiten zwei gerahmte Segmentbogenfenster; abgerundete Apsis. Auf dem Schindelsatteldach vierseitiger Dachreiter mit Schindelzweibeldach. Ende des XVIII. Jhs.

Ortskapelle.

3. Riegers

In der Ortskapelle von 1851 Statuette der Madonna mit dem Kinde über Wolken.; um 1740. — Kleine Pietà über Sockel mit flamboyanter Rocaille. Um 1760.

Ortskapelle.

Bildstock: In einem erneuten Breitpfeiler polychromierte Holzfigur des hl. Florian. Anfang des XVIII. Jhs.

Bildstock.